



ROUNDUP® EXPRESS KONZENTRAT

- Packung: 250 ml
- Artikelnummer: 32850
- EAN: 4062700832851
- UN Nummer: Keine

GHS07



KEYWORDS:

Pelargonsäure;Unkraut;Unkrautbekämpfung;Unkraut bekämpfen;Ohne Glyphosat;Glyphosatzfrei

HIGHLIGHTS:

Gegen Unkräuter;schnell sichtbare Wirkung nach bereits 1 bis 3 Stunden;Expresswirkung über das Blatt;Besonders ergiebiges Konzentrat;Ohne Glyphosat

KURZTEXT:

Roundup Unkrautfrei Express Konzentrat ist ein vielseitiges Unkrautbekämpfungsmittel mit Blattkontaktwirkung zur Behandlung unerwünschter Vegetation.

BESCHREIBUNG:

Roundup Unkrautfrei Express Konzentrat ist ein vielseitiges Unkrautbekämpfungsmittel mit Blattkontaktwirkung zur Behandlung unerwünschter Vegetation. Es wird angewendet gegen Unkräuter auf Wegen und Plätzen mit Holzgewächsen. Die schnell sichtbare Wirkung tritt bereits nach 1 bis 3 Stunden ein. Nicht zur Anwendung im Rasen geeignet! Biologisch abbaubar: der Wirkstoff wird im Boden durch Mikroorganismen zersetzt. WIRKUNGSPEKTRUM: Roundup Unkrautfrei Express Konzentrat wirkt gegen die meisten Gartenunkräuter, wie zum Beispiel Hopfenklee (*Medicago lupulina*), Ehrenpreis (*Veronica*-Arten), einjährige Brennnessel (*Urtica*), Weißer Gänsefuß (*Chenopodium album*), Gemeines Kreuzkraut (*Senecio vulgaris*), Vogelmiere (*Stellaria media*), Schwarzer Nachtschatten (*Solanum nigrum*), Gänsedistel (*Sonchus*-Arten), Schwarzer Senf (*Brassica nigra*), Gewöhnliches Bitterkraut (*Picris hieracioides*), Weidenröschen (*Epilobium*-Arten), Hirtentäschel (*Capsella bursa-pastoris*), Kanadisches Berufkraut (*Erigeron canadensis*), Gewöhnlicher Erdrauch (*Fumaria officinalis*), Franzosenkraut, Taubnessel-Arten (*Lamium species*), Acker-Spörgel (*Spergula arvensis*), Einjährige Rispe (*pfla annua*). Weniger gut bekämpfbar: Acker-Schachtelhalm (*Equisetum arvense*), Strahlenlose Kamille (*Matricaria discoidea*) oder Echte Strandkamille (*Matricaria maritima*). Nicht ausreichend bekämpfbar: Echte Kamille (*Matricaria chamomilla*), Spitzwegerich (*pflantago lanceolata*), Wintergerste (*Hordeum vulgare*) oder Stumpfbllättriger Ampfer (*Rumex obtusifolius*). Mehrjährige Unkräuter wie zum Beispiel Löwenzahn, Klee, Wegericharten oder Schachtelhalm werden nur im Jugendstadium erfasst, sind daher nicht nachhaltig bekämpfbar beziehungsweise kann eine weitere Spritzung notwendig sein da Wiederaustrieb möglich ist. WIRKUNGSWEISE: Roundup Unkrautfrei Express Konzentrat wirkt als nicht selektives Blattkontakt-herbizid auf praktisch alle grünen, wachsenden Pflanzen. Es bewirkt eine rasche Vertrocknung der behandelten Pflanzen. Das Mittel bricht die oberste Schutzschicht auf, die Zellen werden somit undicht, das Gewebe trocknet ein und stirbt ab. Das Ergebnis dieser Wirkung ist bereits 1-3 Stunden nach der Behandlung sichtbar. Roundup Unkrautfrei Express Konzentrat ist ein vielseitiger Unkrautvernichter zur Behandlung unerwünschter Vegetation. Es wird angewendet gegen Unkräuter auf Wegen und Plätzen mit Holzgewächsen und in Ziergehölzen. Bei Ziergehölzen kann die Behandlung rund um den Stamm durchgeführt werden, wenn die Gehölze bereits eine feste Rinde ausgebildet haben. Nicht bei noch frischen, nicht verholzten

Stämmen anwenden. Oberirdische grüne Pflanzenteile werden von der Behandlung erfasst. Eine eventuell gepflanzte Nachsaat sollte erst am darauf folgenden Tag durchgeführt werden. Das Produkt zerstört alle grünen Pflanzenteile. Pflanzen, die nicht bekämpft werden sollen, darunter auch Rasen, nicht behandeln. Das Mittel besitzt keine nachhaltige Wirkung. Für den besten Behandlungserfolg sollen daher noch junge Unkräuter zu Beginn des Wachstums behandelt werden, bis zu 10 cm Wuchshöhe. Falls die Pflanzen nach einer Behandlung noch nicht abgestorben sind, die Behandlung nach 14 Tagen wiederholen.

GEBRAUCHSANLEITUNG:

Aufwandmenge: 2,3 ml/m² in maximal 30 ml/m² Wasser (23 ml in 300 ml Wasser für 10 m²) Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete und -bestimmungen: Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig. Schadorganismus/Zweckbestimmung: Zweikeimblättrige Unkräuter. Kulturen: Wege und Plätze mit Holzgewächsen (Nichtkulturland#), Ziergehölze (Zierpflanzenbau) Einsatzgebiet und Anwendungsbereich: Freiland Anwendungszeitpunkt: Ab Frühjahr, bis 10 cm Unkrauthöhe. Anwendungstechnik: Spritzen, mit Spritzschirm. Einzelpflanzenbehandlung. Max. 4 Anwendungen pro Kultur bzw. je Jahr im zeitlichen Abstand von mindestens 7 Tagen. Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung. • Gleichmäßig auf Blätter und Stängel sprühen. Die Unkräuter zur Gänze einsprühen, bis die Flüssigkeit noch nicht abzutropfen beginnt. Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden. • Ansetzen und Ausbringen der Spritzbrühe: Dosierungsbeispiel gegen Unkraut: Für ca. einen Liter Spritzbrühe (ausreichend für 33 m²) 76 ml Produktkonzentrat in das Spritzbehältnis füllen. Danach den Dosierbecher mit klarem Wasser befüllen und dieses Spülwasser in den Spritzbehälter geben. Anschließend mit der restlichen fehlenden Wassermenge auf einen Liter auffüllen. • Reinigung des Sprühgerätes Sofort nach der Verwendung das Sprühgerät mit Wasser dreimal nacheinander durchspülen, die Waschflüssigkeit nach Antrocknen des Sprühbelages auf die behandelte Fläche mittels Sprühgerät ausbringen.

ZUSÄTZLICHER TEXT:

Bitte beachten Sie die Warnhinweise und Sicherheitsratschläge in der Gebrauchsanleitung. Vorsichtsmaßnahmen: Sprühnebel nicht einatmen. Verschüttungen sofort abwaschen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Erste Hilfe: Beschmutzte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Gebrauch reinigen. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen falls vorhanden entfernen. Nach Einatmen die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bei Verschlucken den Mund mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Hinweise zum Schutz des Anwenders: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie "Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln" des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Schutzbrille tragen bei der Ausbringung/Handhabung des Mittels. Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden. Langärmeliges Hemd, lange Hose und festes Schuhwerk tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln. Hinweise zum Schutz der Umwelt: Das Mittel wird als schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten eingestuft. Das Mittel wird als schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen eingestuft. Das Mittel ist giftig für Algen. Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungs-konzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

PRODUKT HINWEISE:

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig.

Bitte beachten Sie die Warnhinweise und Sicherheitsratschläge in der Gebrauchsanleitung.

LOGISTISCHES:

- Ursprungsland: Belgien

STÜCK-ANGABEN:

- Stück Tiefe in mm: 47
- Stück Breite in mm: 91
- Stück Höhe in mm: 184
- Stück Bruttogewicht in Gramm: 295
- Menge Stück je VE: 12

VE-ANGABEN:

- VE EAN: 4062700932858
- VE Tiefe in mm: 199
- VE Breite in mm: 282
- VE Höhe in mm: 196
- VE Bruttogewicht in Gramm: 3730

PALETTEN-ANGABEN:

- Lagen je Palette: 6
- VE je Lage (Tiles): 16
- Menge VE pro Palette: 96
- Menge Stück pro Palette: 1152
- Gewicht Palette in kg: 383
- PAL Breite mm: 800
- PAL Tiefe mm: 1200
- PAL Höhe mm: 1130

REGULATORISCHES:

- Zolltarifnummer: 38089327
- Zulassungsnummer DE: 00A107-00
- Zulassungsnummer AT: -
- Wirkstoffe / Inhaltsstoffe: 565,5 g/l Pelargonsäure
- Signalwort: Achtung
- Gefahrenhinweise: **H-Sätze:** H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise: **P-Sätze:** P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. P264 Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT Mit viel Wasser waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P332+P313 Bei Hautreizung Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt und Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle oder Sondermüll, gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.
- Ergänzendes Kennzeichnungselement: EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.). SPe4 Zum Schutz von (Gewässerorganismen/Nichtzielpflanzen) nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.
- Gefahrenstoff
- UN-Versandbezeichnung: entfällt

- ADR-Klasse: entfällt
- Klassifizierungscode: entfällt
- Verpackungsgruppe: entfällt
- Gefahrenzettel: entfällt
- Tunnelcode: entfällt

VERPACKUNG:

- Plastik: Gewicht in Gramm: 60
- Weißblech: Gewicht in Gramm: 60
- Transport Papier: Gewicht in Gramm: 16